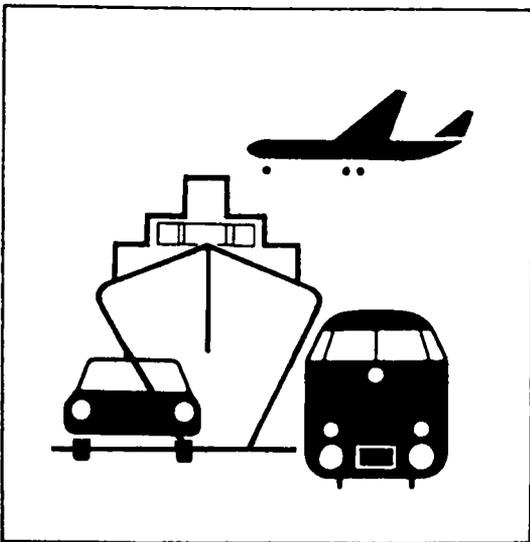


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

April 1996

STATISTISCHES BUNDESAMT
BREMEN

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 - 21 15, 75 - 24 85 oder Fax: 06 11 / 72 40 00



STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.



T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1996

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080200 - 96104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im April 1996	5
Monatsergebnisse 1996	6

Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	7
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im April 1996	
2.1	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	8
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2	Geleistete Tonnenkilometer im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.2.1	Deutschland	11
2.3	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.3.1	Deutschland	12
2.4	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.4.1	Deutschland	13

Gebietsstand

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die Regionaleisenbahngesellschaften des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Güterklassifikation

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen

Beginnend mit der Ausgabe März 1995 dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen und Leistungen im Personenverkehr der Eisenbahnen in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Anstatt der bisherigen Nachweisung des Schüler- und Berufsverkehrs werden in der Zukunft die Ergebnisse des produktbezogenen Nah- und Fernverkehrs aufgenommen. Im Fernverkehr werden die Beförderungen für den InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und für sonstige Fernzüge nachgewiesen, während im Nahverkehr die Leistungen der Züge der S-Bahn, CityBahn, RegionalBahn, RegionalSchnellBahn, Eilzüge und sonstiger Nahverkehrszüge nachgewiesen werden. Diese neue Form der Nachweisung bedingt allerdings unvermeidbare Doppelerfassungen von Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr, die in der bisherigen Erhebung als ein Beförderungsfall gezählt wurden, so daß die Zahl der beförderten Personen mit der früherer Perioden nur noch bedingt vergleichbar ist. Teilweise sind keine Berechnungen von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung für 1995 nicht vollständig zur Verfügung stehen.

Eisenbahnverkehr im April 1996

Im Personenverkehr wurden im April 1996 insgesamt 141,0 Mill. Fahrgäste im Eisenbahnverkehr befördert und eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 4,9 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht (- 3,1 %). Im Fernverkehr wurden hierbei 11,3 Mill. Fahrgäste (+ 7,6 %) befördert sowie 2,2 Mrd. Pkm (- 8,5 %) geleistet. Im Nahverkehr ergab sich bei einer Anzahl von 129,7 Mill. beförderten Personen eine Verkehrsleistung von 2,7 Mrd. Pkm (+ 1,7 %).

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum eine Abnahme der Transportmenge im Wagenladungsverkehr um 1,9 % auf 25,1 Mill. t, dabei verringerte sich die Verkehrsleistung um 2,2 % auf 5,4 Mrd. Tonnenkilometer.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 18 % auf 133 000 t. Im gleichen Zeitraum wurden für den Dienstgutverkehr 1,2 Mill. t nachgewiesen (+ 20 %).

Bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr war in den alten Bundesländern ein Rückgang (-3,3 %) zu verzeichnen; in den neuen Ländern und Berlin-Ost wurde ein Plus von 9,9 % registriert.

Die Verkehrseinnahmen beliefen sich im April 1996 ohne Bundesleistungen auf insgesamt 1,3 Mrd. DM (-1,9 %); dabei wurden im Personenverkehr 693 Mill. DM (-2,9 %) und im Güterverkehr 590 Mill. DM (-0,7 %) erreicht.

In den Monaten Januar bis April 1996 wurde im Personenverkehr eine Verkehrsleistung von 19,9 Mrd. Pkm (-0,2 %) registriert; davon wurden 9,4 Mrd. Pkm im Fernverkehr (+2,2 %) und 10,5 Mrd. Pkm im Nahverkehr (-2,3 %) erbracht. Dabei wurden im Fernverkehr insgesamt 45,6 Millionen Personen befördert (+8,1 %); im Nahverkehr waren es 506,6 Millionen. Berechnungen von Veränderungsdaten im Nahverkehr sind nicht möglich, weil Daten über Beförderungsfälle in diesem Bereich für den entsprechenden Zeitraum im Jahr 1995 nicht verfügbar sind.

Im Wagenladungsverkehr wurde eine Gütermenge von 102,7 Mill. t (-3,6 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert; die Verkehrsleistung ist um 0,4 % auf 22,8 Mrd. Tonnenkilometer gesunken.

Die Verkehrseinnahmen erreichten in diesem Zeitraum insgesamt 5,3 Mrd. DM (+ 1,9 %); davon erbrachte der Personenverkehr 2,9 Mrd. DM (+ 7,2 %); im Güterverkehr lagen die Einnahmen mit 2,4 Mrd. DM um 3,9 % unter dem Vorjahresergebnis.

Monatsergebnisse 1996

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1. Halbjahr					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen							
insgesamt.....	1 000	136 172	140 416	134 607	140 975		
davon : im Fernverkehr	1 000	11 800	11 100	11 400	11 300		
im Nahverkehr	1 000	124 372	129 316	123 207	129 675		
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 033	5 024	4 967	4 870		
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 477	2 310	2 423	2 170		
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 556	2 714	2 544	2 700		
Mittlere Reiseweite							
	Km	37	36	37	35		
davon : im Fernverkehr	Km	210	208	213	192		
im Nahverkehr	Km	21	21	21	21		
Güterverkehr							
Beförderte Güter							
insgesamt	1000 t	25 069	26 236	29 296	26 489		
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	24 342	25 468	28 176	25 250		
Stückgut ²⁾	1000 t	145	135	136	133		
Wagenladungen	1000 t	24 197	25 334	28 040	25 117		
Dienstgut	1000 t	727	768	1 120	1 239		
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 606	5 923	6 523	5 705		
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 450	5 760	6 312	5 489		
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	53	49	49	47		
Wagenladungen	Mill. tkm	5 396	5 712	6 263	5 442		
Dienstgut	Mill. tkm	156	163	211	217		
Mittlere Versandweite							
	Km	224	226	223	215		
Verkehrseinnahmen³⁾							
insgesamt	Mill. DM	1 322	1 341	1 387	1 284		
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	739	729	739	693		
Güterverkehr.....	Mill. DM	583	612	647	590		

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes (ohne Bundesleistungen).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	April		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis April		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1995	1996		1995	1996	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen							
insgesamt.....	1 000	...	140 975	...	...	552 169	...
davon : im Fernverkehr	1 000	10 500	11 300	7,6	42 200	45 600	8,1
im Nahverkehr	1 000	...	129 675	...	...	506 569	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 027	4 870	-3,1	19 936	19 894	-0,2
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 372	2 170	-8,5	9 175	9 380	2,2
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 655	2 700	1,7	10 760	10 514	-2,3
Mittlere Reiseweite							
insgesamt.....	Km	...	35	...	...	36	...
davon : im Fernverkehr	Km	226	192	-15,0	217	206	-5,4
im Nahverkehr	Km	...	21	...	...	21	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter							
insgesamt	1000 t	26 796	26 489	-1,1	110 411	107 091	-3,0
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	25 764	25 250	-2,0	107 216	103 237	-3,7
Stückgut ²⁾	1000 t	163	133	-17,9	738	550	-25,5
Wagenladungen	1000 t	25 602	25 117	-1,9	106 478	102 688	-3,6
Dienstgut	1000 t	1 032	1 239	20,1	3 195	3 854	20,6
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 785	5 705	-1,4	23 717	23 757	0,2
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 626	5 489	-2,4	23 163	23 011	-0,7
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	59	47	-21,0	269	198	-26,5
Wagenladungen	Mill. tkm	5 567	5 442	-2,2	22 894	22 813	-0,4
Dienstgut	Mill. tkm	159	217	36,1	554	746	34,8
Mittlere Versandweite	Km	216	215	-0,2	215	222	3,3
Verkehrseinnahmen³⁾							
insgesamt	Mill. DM	1 308	1 284	-1,9	5 236	5 333	1,9
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	714	693	-2,9	2 707	2 901	7,2
Güterverkehr.....	Mill. DM	595	590	-0,7	2 530	2 432	-3,9

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	25 116 873	18 247 987	2 705 271	3 412 721	750 894
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	532 466	164 490	259 191	85 615	23 170
AND. NAHRUNGSMITTEL	288 760	124 777	82 613	43 562	37 808
FESTE MIN. BRENNST.	5 853 073	5 309 701	37 004	504 749	1 619
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 076 092	1 834 151	166 945	68 048	6 948
ERZE, METALLABFÄLLE	2 700 280	2 223 369	237 328	230 505	9 078
EISEN, NE-METALLE	4 063 125	3 084 662	367 443	515 200	95 820
STEINE U. ERDEN	3 585 418	2 561 251	225 724	780 573	17 870
DUENGEMITTEL	653 473	533 399	84 534	32 429	3 111
CHEM. ERZEUGNISSE	1 607 389	1 032 954	276 024	241 804	56 607
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 441 004	646 456	349 112	320 654	124 782
BES. TRANSPORTGÜTER	2 315 793	732 777	619 353	589 582	374 081
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	782	154	628	-	-
01 GETREIDE	132 926	35 283	81 981	13 701	1 961
02 KARTOFFELN	7 220	124	25	6 806	265
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	48 392	19 966	6 877	13 206	8 343
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 895	5 161	8 111	890	1 733
05 HOLZ UND KORK	312 780	92 128	160 001	50 233	10 418
06 ZUCKERRÜEBEN	661	381	-	-	280
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	13 810	11 293	1 568	779	170
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	32 998	23 043	9 955	-	-
12 GETRAENKE	51 181	18 468	5 436	21 088	6 189
13 AND. GENUSSMITTEL U.	51 635	23 247	17 349	3 996	7 043
14 FLEISCH, EIER, MILCH	33 497	7 587	23 734	893	1 283
16 GETREIDE U. AE. ERZG	31 893	7 793	7 033	5 432	11 635
17 FUTTERMITTEL	64 100	29 037	16 986	9 876	8 201
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	23 456	15 602	2 120	2 277	3 457
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 780 782	3 537 626	5 585	236 485	1 086
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 564 889	1 393 679	28 476	142 217	517
23 KOKS	507 402	378 396	2 943	126 047	16
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 RÖHES ERDÖL	80 441	73 195	-	7 246	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 667 397	1 516 826	120 329	29 417	825
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	177 118	128 868	19 755	22 729	5 766
34 MINERALÖLERZGN. ANG	151 136	115 262	26 861	8 656	357
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 646 893	1 403 288	45 003	191 312	7 290
45 NE-METALLERZE	47 522	28 667	13 487	4 244	1 124
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 005 865	791 414	178 838	34 949	664
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	353 945	343 540	1 621	8 095	689
52 STAHLHALBZEUG	1 284 288	1 202 992	41 981	37 100	2 215
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	628 615	346 403	104 924	154 799	22 489
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 426 315	943 776	161 367	269 160	52 012
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	196 387	129 613	44 336	13 730	8 708
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	173 575	118 338	13 214	32 316	9 707
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	453 807	279 321	134 933	33 593	5 960
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	199 585	163 416	33 540	122	2 507
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 106 631	1 749 310	48 526	305 730	3 065
64 ZEMENT, KALK	705 542	305 425	4 437	395 498	182
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	119 853	63 779	4 288	45 630	6 156
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 255	27	-	1 228	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	652 218	533 372	84 534	31 201	3 111
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	931 212	568 002	179 453	155 440	28 317
82 ALUMINIUMOXID	37 527	27 810	2 339	7 378	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	46 866	20 855	5 988	19 429	594
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	177 561	85 996	43 555	26 552	21 458
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	414 223	330 291	44 689	33 005	6 238
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	705 244	351 423	203 035	113 973	36 813
92 LANDMASCHINEN	24 668	16 089	5 367	2 272	940
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	126 427	59 085	25 499	34 800	7 043
94 EBM-WAREN U. A.	95 193	44 481	21 420	26 301	2 931
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	38 659	20 120	10 638	7 143	758
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	8 514	2 465	5 151	467	431
97 SONSTIGE WAREN ANG.	442 299	152 793	78 002	135 698	75 806
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 315 793	732 777	619 353	589 582	374 081

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1996

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	20 522 272	13 632 624	2 210 239	2 280 521	743 774	942 443	712 671
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	406 926	94 336	142 146	79 134	47 348	5 585	38 377
AND. NAHRUNGSMITTEL	250 788	86 173	65 426	39 323	40 796	12 515	6 555
FESTE MIN. BRENNST.	4 437 203	4 092 410	28 431	299 850	2 186	10 755	3 571
MINERALOELERZGN. U. AE	1 662 251	1 183 723	134 774	52 171	11 295	137 954	142 334
ERZE, METALLABFAELLE	2 389 225	1 759 496	212 875	207 921	32 087	143 972	32 874
EISEN, NE-METALLE	3 810 938	2 695 466	309 600	414 390	153 249	145 411	92 822
STEINE U. ERDEN	2 333 749	1 552 837	193 429	172 674	25 486	236 363	152 960
DUENGEMITTEL	456 049	250 079	33 764	25 471	6 576	22 312	117 847
CHEM. ERZEUGNISSE	1 430 184	732 735	210 194	203 429	76 347	145 152	62 327
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 327 920	632 781	305 015	259 443	159 650	42 548	28 493
BES. TRANSPORTGUETER	2 017 039	652 588	574 585	526 715	188 754	39 876	34 521
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	782	154	628	-	-	-	-
01 GETREIDE	65 846	12 600	4 555	13 701	17 523	-	17 467
02 KARTOFFELN	7 195	124	-	6 557	514	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	46 101	19 725	6 877	12 743	6 636	120	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	14 358	2 959	7 590	841	840	1 954	174
05 HOLZ UND KORK	269 710	58 097	120 949	44 748	21 691	3 489	20 736
06 ZUCKERRUEBEN	381	381	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 553	296	1 547	544	144	22	-
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	27 384	20 168	5 401	-	444	-	1 371
12 GETRAENKE	43 911	3 239	4 450	20 190	5 718	10 294	20
13 AND. GENUSSMITTEL U.	43 566	23 121	12 556	2 191	5 597	101	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	28 709	3 279	17 057	893	7 480	-	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	30 901	7 380	6 939	5 268	10 928	231	155
17 FUTTERMITTEL	58 490	22 188	16 903	8 504	7 853	290	2 752
18 OELSAATEN, FETTE ANG	17 827	6 798	2 120	2 277	2 776	1 599	2 257
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 701 165	3 531 606	5 585	156 894	1 060	5 113	907
22 BRAUNKOEHLE U.A., TOR	334 680	183 799	19 903	121 845	1 110	5 359	2 664
23 KOKS	401 358	377 005	2 943	21 111	16	283	-
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	77 539	70 293	-	7 246	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 275 597	917 838	99 146	20 384	825	112 252	125 152
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	166 850	94 128	12 886	17 888	10 113	25 175	6 860
34 MINERALOELERZGN. ANG	142 265	101 464	22 742	6 653	357	527	10 522
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 559 186	1 174 766	45 003	191 260	7 290	140 867	-
45 NE-METALLERZE	46 480	26 320	13 149	3 781	1 085	1 085	1 060
46 EISEN-, STAHLABFAELL	783 559	558 410	154 723	12 880	23 712	2 020	31 814
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	351 625	343 159	1 580	6 064	652	170	-
52 STAHLHALBZEUG	1 144 598	993 776	34 542	29 699	14 787	48 345	23 449
53 STAB-, FORMSTAHL U.A	569 612	290 605	64 800	109 424	59 223	18 699	26 861
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 381 817	833 439	154 648	225 664	60 099	68 575	39 392
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	192 265	125 866	40 919	12 482	9 373	605	3 020
56 NE-METALLE, -HALBZEU	171 021	108 621	13 111	31 057	9 115	9 017	100
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	376 188	176 246	128 277	21 872	2 902	12 973	33 918
62 SALZ, SCHNEFEL, -KIES	169 479	140 043	19 410	72	2 507	959	488
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 411 307	996 523	40 678	52 475	10 790	211 487	99 354
64 ZEMENT, KALK	297 856	212 460	1 103	61 041	182	7 075	15 995
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	84 919	27 565	3 961	37 214	9 105	3 869	3 205
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 255	27	-	933	295	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	454 794	250 052	33 764	24 538	6 281	22 312	117 847
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	779 514	409 359	122 774	121 373	47 565	24 005	54 438
82 ALUMINIUMOXID	36 499	27 702	2 339	6 350	-	108	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	45 466	20 741	3 172	19 356	2 197	-	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	170 921	74 188	40 888	24 446	21 134	10 121	144
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	397 784	200 745	41 021	31 904	5 451	110 918	7 745
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	659 848	290 693	182 274	80 471	65 264	29 990	11 156
92 LANDMASCHINEN	24 379	15 711	5 155	2 183	986	340	4
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	113 304	45 702	23 144	29 444	8 898	5 663	453
94 EBM-WAREN U. A.	89 332	37 713	16 786	24 142	7 570	1 459	1 662
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	36 681	17 681	10 214	7 143	379	545	719
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	8 132	1 544	5 121	417	191	825	34
97 SONSTIGE WAREN ANG.	396 244	123 737	62 321	115 643	76 362	3 726	14 455
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 017 039	652 588	574 585	526 715	188 754	39 876	34 521

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 436 651	2 960 249	1 207 703	2 074 643	194 056
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	199 168	26 192	155 422	12 066	5 488
AND. NAHRUNGSMITTEL	66 105	19 534	23 742	16 754	6 075
FESTE MIN. BRENNST.	1 458 782	1 202 965	12 144	215 654	28 019
MINERALÖLERZGN. U. AE	704 116	370 140	174 505	153 831	5 640
ERZE, METALLABFÄLLE	511 023	287 027	57 327	166 556	113
EISEN, NE-METALLE	573 583	150 963	150 665	246 221	25 734
STEINE U. ERDEN	1 678 582	619 091	185 255	844 262	29 974
DUENGEMITTEL	342 274	143 161	168 617	29 270	1 226
CHEM. ERZEUGNISSE	443 328	92 740	128 157	183 527	38 904
AND. HALB-U. FERTIGERZ	238 323	42 644	72 580	103 759	19 340
BES. TRANSPORTGÜTER	221 367	5 792	79 289	102 743	33 543
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	101 039	5 216	94 893	-	930
02 KARTOFFELN	274	-	25	249	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	3 006	121	-	583	2 302
04 TEXTILE ROHSTOFFE	3 206	74	695	2 003	434
05 HOLZ UND KORK	80 241	9 806	59 788	8 974	1 673
06 ZUCKERRUEBEN	46	-	-	-	46
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 356	10 975	21	257	103
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	7 610	1 504	5 925	-	181
12 GETRAENKE	18 823	4 915	1 006	11 192	1 710
13 AND. GENUSSMITTEL U.	9 037	25	4 793	1 906	2 313
14 FLEISCH, EIER, MILCH	11 826	4 308	6 677	-	841
16 GETREIDE U. AE. ERZG	1 129	27	249	395	458
17 FUTTERMITTEL	8 716	3 807	2 835	1 662	412
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	8 964	4 948	2 257	1 599	160
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	105 931	-	907	84 704	20 320
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 238 825	1 201 857	11 237	25 731	-
23 KOKS	114 026	1 108	-	105 219	7 699
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	2 902	2 902	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	629 204	361 584	146 335	121 285	-
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	47 165	2 905	13 529	30 016	715
34 MINERALÖLERZGN. ANG	24 845	2 749	14 641	2 530	4 925
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	228 574	87 655	-	140 919	-
45 NE-METALLERZE	3 148	202	1 398	1 548	-
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	279 301	199 170	55 929	24 089	113
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	2 510	211	41	2 201	57
52 STAHLHALBZEUG	224 773	137 422	30 888	55 746	717
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	153 398	10 238	66 985	64 074	12 091
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	166 444	2 370	46 111	112 071	5 892
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	9 029	122	6 437	1 853	617
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	17 439	600	203	10 276	6 360
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	125 864	56 184	40 574	24 694	4 412
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	37 553	21 926	14 618	1 009	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 014 434	441 946	107 202	464 742	544
64 ZEMENT, KALK	454 188	69 895	19 329	341 532	23 432
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	46 543	29 140	3 532	12 285	1 586
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	295	-	-	295	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	341 979	143 161	168 617	28 975	1 226
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	265 343	80 200	111 117	58 072	15 954
82 ALUMINIUMOXID	1 136	-	-	1 136	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	16 943	114	2 816	73	13 940
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	18 344	1 543	2 811	12 227	1 763
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	141 562	10 883	11 413	112 019	7 247
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	120 210	19 584	31 917	63 492	5 217
92 LANDMASCHINEN	1 093	34	216	429	414
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	22 131	7 267	2 808	11 019	1 037
94 EBM-WAREN U. A.	16 565	3 647	6 296	3 818	3 004
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	4 252	1 175	1 143	545	1 389
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 033	62	64	875	32
97 SONSTIGE WAREN ANG.	73 039	10 875	30 136	23 781	8 247
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	221 367	5 792	79 289	102 743	33 543

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBEIT

2.2 GELEISTETE TONNENKILOMETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

1 000 TONNENKILOMETER

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	5 442 018	2 850 191	1 067 998	964 733	559 096
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	214 873	58 571	93 509	44 976	17 818
AND. NAHRUNGSMITTEL	113 304	33 768	35 081	17 951	26 504
FESTE MIN. BRENNST.	571 232	481 836	20 656	67 467	1 272
MINERALÖLERZGN. U. AE	436 290	376 226	40 680	14 767	4 617
ERZE, METALLABFÄLLE	435 260	277 476	84 072	67 257	6 455
EISEN, NE-METALLE	787 852	378 627	158 687	177 282	73 257
STEINE U. ERDEN	515 541	306 043	85 279	112 133	12 086
DUENGEMITTEL	178 702	136 157	32 313	8 255	1 976
CHEM. ERZEUGNISSE	474 175	238 288	108 847	88 614	38 427
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	635 021	240 184	168 975	135 298	90 564
BES. TRANSPORTGÜTER	1 079 768	323 015	239 899	230 733	286 121
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	483	20	463	-	-
01 GETREIDE	37 676	12 400	19 435	4 352	1 490
02 KARTOFFELN	2 341	28	10	2 090	214
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	23 829	8 530	4 544	4 970	5 785
04 TEXTILE ROHSTOFFE	6 076	1 797	2 749	410	1 119
05 HOLZ UND KORK	142 109	34 914	65 413	32 878	8 903
06 ZUCKERRÜBEN	186	10	-	-	176
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 173	872	895	275	131
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	7 568	4 254	3 314	-	-
12 GETRAENKE	20 740	6 865	2 124	7 338	4 414
13 AND. GENUSSMITTEL U.	22 648	8 398	7 334	2 526	4 391
14 FLEISCH, EIER, MILCH	14 019	1 795	10 640	554	1 029
16 GETREIDE U. AE. ERZG	16 889	2 999	2 604	2 486	8 801
17 FUTTERMITTEL	22 927	5 482	8 343	3 704	5 398
18 DELSAATEN, FETTE ANG	8 511	3 975	722	1 344	2 470
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHL, -BRIKETT	404 855	355 145	1 566	47 316	827
22 BRAUNKOHL U. A., TOR	128 100	103 324	17 896	6 642	439
23 KOKS	38 277	23 367	1 394	13 509	7
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	11 234	10 413	-	821	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	324 670	292 818	28 980	2 355	516
33 NATUR-, RAFFINIERTE	60 800	42 130	6 169	8 601	3 900
34 MINERALÖLERZGN. ANG	39 585	30 866	5 530	2 989	201
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	311 483	212 140	33 122	60 833	5 387
45 NE-METALLERZE	12 105	3 304	6 484	1 568	749
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	111 672	62 032	44 466	4 856	318
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	11 776	7 065	455	3 737	519
52 STAHLHALBZEUG	128 182	101 469	11 696	13 552	1 465
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	178 601	69 184	42 264	49 078	18 076
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	358 568	159 156	74 828	85 857	38 726
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	56 992	20 808	20 727	8 327	7 130
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	53 732	20 945	8 717	16 731	7 340
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	115 911	48 006	54 671	9 395	3 839
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	44 673	34 118	9 204	20	1 330
63 AND. STEINE U. ERDEN	228 426	174 907	18 406	33 107	2 007
64 ZEMENT, KALK	78 875	33 115	390	45 242	128
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	47 655	15 897	2 608	24 369	4 782
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	701	6	-	695	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	178 001	136 151	32 313	7 560	1 976
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	271 344	140 870	62 081	50 167	18 226
82 ALUMINIUMOXID	4 952	1 613	2 053	1 287	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	23 831	8 285	3 353	11 838	355
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	89 424	38 131	22 730	12 989	15 575
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	84 624	49 389	18 630	12 333	4 272
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	297 877	146 435	89 294	36 387	25 761
92 LANDMASCHINEN	6 151	1 261	2 850	1 226	813
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	54 714	20 169	12 757	15 919	5 870
94 EBM-WAREN U. A.	35 243	12 848	10 125	10 124	2 145
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	14 132	6 305	3 513	3 808	507
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 756	1 240	3 012	206	298
97 SONSTIGE WAREN ANG.	222 149	51 925	47 425	67 630	55 170
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 079 768	323 015	239 899	230 733	286 121

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TANNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	43 621	26 769	11 404	6 736	20 332	5 977	2 029	20 343	9 946	185
HAMBURG	10 746	12 237	507 458	14 408	45 881	17 393	4 616	31 202	40 258	539
NIEDERSACHSEN	24 680	75 877	742 855	62 074	149 539	26 801	24 134	36 095	53 378	1 304
BREMEN	812	19 641	23 178	10 456	32 121	9 230	4 574	21 835	27 497	553
NORDRHEIN-WESTFALEN	103 700	66 267	288 031	195 269	6 181 611	157 286	136 467	218 165	202 257	96 668
HESSEN	2 765	136 821	50 137	15 126	44 139	144 214	20 470	23 062	88 468	2 899
RHEINLAND-PFALZ	2 738	9 464	11 230	5 948	28 690	24 399	40 179	61 479	21 502	14 452
BADEN-WÜRTTEMBERG	15 421	34 189	28 461	42 446	57 718	35 152	8 577	439 364	140 013	6 427
BAYERN	5 150	48 462	31 870	45 969	72 287	21 164	16 526	102 336	677 930	9 132
SAARLAND	828	5 734	14 480	12 537	76 317	4 904	3 910	132 212	7 490	782 716
BERLIN	88	908	1 854	2 186	10 809	2 307	85	3 646	2 419	47
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 842	9 739	11 891	16	5 141	8 340	152	949	3 568	52
BRANDENBURG	1 957	14 746	30 933	3 536	29 788	1 910	4 175	4 561	4 049	1 615
SACHSEN-ANHALT	1 993	89 848	53 798	8 346	21 660	2 472	6 193	15 932	10 801	5
THÜRINGEN	529	33 561	12 504	901	9 881	4 295	1 162	2 987	6 779	665
SACHSEN	1 218	4 900	22 261	1 498	11 844	2 553	1 200	5 662	11 393	2 067
AUSLAND	39 656	134 623	121 507	98 020	517 400	91 015	95 245	250 507	643 530	251 043
ZUSAMMEN	257 744	723 786	1 963 852	525 472	7 315 158	559 472	369 694	1 370 337	1 951 278	1 170 369
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES BUNDESGBIET	210 538	436 337	1 710 558	413 155	6 719 123	448 234	261 542	1 087 628	1 269 068	914 922
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	7 550	152 826	131 787	14 297	78 635	20 223	12 907	32 202	38 680	4 404

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES NEUE LÄNDER BUNDESGB. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 373	2 690	1 976	1 980	2 801	2 868	92 183	253 213	148 539
HAMBURG	50 528	4 063	142 791	10 996	4 250	45 972	129 058	1 072 396	730 558
NIEDERSACHSEN	4 115	9 240	55 694	49 402	2 042	32 950	208 911	1 559 091	1 200 564
BREMEN	15 927	294	2 004	4 148	1 630	1 786	82 599	258 345	165 884
NORDRHEIN-WESTFALEN	78 159	5 402	19 976	27 234	6 868	41 387	583 949	8 408 696	7 722 910
HESSEN	6 047	14 437	1 749	1 571	26 307	2 487	132 490	713 189	533 175
RHEINLAND-PFALZ	1 991	4 182	4 327	4 524	561	4 944	187 719	428 329	221 793
BADEN-WÜRTTEMBERG	5 517	678	3 508	5 480	14 612	31 304	295 693	1 164 560	809 653
BAYERN	3 953	38	3 470	4 989	12 466	19 468	423 342	1 498 552	1 031 944
SAARLAND	65	32	2 221	695	829	5 385	66 491	1 116 846	1 041 193
BERLIN	16 295	1 672	321 518	859	183	615	8 011	373 502	34 363
MECKLENBURG-VORPOMMERN	16 906	96 111	120 936	4 061	1 450	2 156	45 523	328 833	56 379
BRANDENBURG	210 854	152 294	325 680	54 869	12 615	150 190	98 926	1 102 698	234 727
SACHSEN-ANHALT	27 140	105 196	78 618	424 028	294 921	214 456	118 628	1 474 035	236 461
THÜRINGEN	36 478	1 832	13 399	12 983	33 795	18 080	75 335	265 166	107 053
SACHSEN	17 942	13 493	94 438	58 573	39 857	490 495	156 413	935 807	70 099
AUSLAND	114 758	41 726	520 621	77 205	76 427	339 438	750 894	4 163 615	2 280 521
ZUSAMMEN	608 048	453 380	1 712 926	743 597	531 614	1 403 981	3 456 165	25 116 873	16 625 816
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES BUNDESGBIET	180 476	42 651	508 803	111 041	72 394	188 597	2 210 239	16 785 306	13 632 624
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	312 814	369 003	683 502	555 351	382 793	675 946	495 032	4 167 952	712 671

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1996

2.4 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.4.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	161 030	218 088	92 183	39 656
011 FLENSBURG	8 989	13 098	1 965	2 181
014 ITZEHOE	66 640	43 245	6 451	1 250
015 KIEL	27 504	12 861	6 726	5 557
016 NEUMÜNSTER	1 302	89 611	225	186
017 EUTIN	106	1 464	1 458	1 194
018 LÜBECK	54 022	49 907	74 136	26 392
019 SEGEBERG/RATZEBURG	2 467	13 902	1 222	2 896
02 HAMBURG	943 338	589 163	129 058	134 623
020 HAMBURG	943 338	589 163	129 058	134 623
03-05 NIEDERSACHSEN	1 350 180	1 842 345	208 911	121 507
03 NIEDERSACHSEN-NORD	107 479	88 247	27 094	21 419
031 STADE/HARBURG	35 272	29 129	19 351	9 623
032 UELZEN	17 256	38 286	1 499	7 644
033 VERDEN	54 951	20 832	6 244	4 152
04 NIEDERSACHSEN-WEST	372 659	345 938	45 008	26 268
041 EMDEN	36 309	53 825	12 448	3 762
042 OLDENBURG	202 197	121 230	25 909	5 049
043 OSNABRUECK	47 853	75 549	3 693	10 746
044 EMSLAND	86 300	95 334	2 958	6 711
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	870 042	1 408 160	136 809	73 820
051 BRAUNSCHWEIG	706 151	1 154 132	99 804	33 092
052 HANNOVER	97 616	173 551	27 484	34 727
053 HILDESHEIM	47 090	38 161	4 116	4 629
054 GOETTINGEN	19 185	42 316	5 405	1 372
06 BREMEN	175 746	427 452	82 599	98 020
061 BREMEN	122 799	288 016	44 703	43 958
062 BREMERHAVEN	52 947	139 436	37 896	54 062
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 824 747	6 797 758	583 949	517 400
07 NORDRH.-WESTF. NORD	718 270	593 906	60 231	23 496
071 MÜNSTER	202 941	89 097	4 584	7 815
072 WESEL	515 329	504 809	55 647	15 681
08 RUHRGEBIET	5 396 652	4 559 125	210 739	182 229
081 DUISBURG	1 027 186	882 808	71 780	30 114
082 ESSEN	2 770 702	1 926 240	113 144	96 665
083 DORTMUND	1 598 764	1 750 077	25 815	55 450
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 496 922	1 233 223	284 373	267 833
091 HAGEN	143 819	247 081	19 588	45 194
092 DUESSELDORF	491 289	184 255	32 265	31 168
093 KREFELD	408 013	451 384	91 571	83 234
094 AACHEN	90 745	67 557	13 773	15 684
095 KOELN	363 056	282 946	127 176	92 553
10 NORDRH.-WESTF. OST	212 903	411 504	28 606	43 842
101 BIELEFELD	27 446	238 642	7 949	26 021
102 PADERBORN	27 620	30 373	4 221	7 746
103 ARNSBERG	103 378	41 530	3 899	4 072
104 SIEGEN	54 459	100 959	12 537	6 003
11-12 HESSEN	580 699	468 457	132 490	91 015
11 HESSEN-NORD	277 330	129 450	42 968	16 129
111 KASSEL	264 848	110 465	37 080	13 738
112 MARBURG	12 482	18 985	5 888	2 391
12 HESSEN-SÜD	303 369	339 007	89 522	74 886
121 GIESSEN	25 751	43 483	22 887	8 590
122 FULDA	77 726	8 871	26 974	3 393
123 FRANKFURT	132 389	204 809	16 396	35 287
124 DARMSTADT	67 503	81 844	23 265	27 616
13-14 RHEINLAND-PFALZ	240 610	274 449	187 719	95 245
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	77 415	137 819	126 937	27 742
131 MONTAUBAU	37 664	67 541	105 291	14 095
132 KOBLENZ	18 024	47 850	6 277	6 341
133 TRIER	21 727	22 428	15 369	7 306
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	163 195	136 630	60 782	67 503
141 MAINZ	19 271	26 176	9 738	11 104
142 KAISERSLAUTERN	48 449	25 589	21 690	23 072
143 LUDWIGSHAFEN	95 475	84 865	29 354	33 327

2.4 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDES/LÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.4.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	868 867	1 119 830	295 693	250 507
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	449 761	389 711	143 546	79 304
151 MANNHEIM	72 992	278 122	64 663	49 758
152 KARLSRUHE	372 392	92 280	76 137	18 569
153 PFORZHEIM	4 377	19 309	2 746	10 977
16 BADEN-WÜER.-OST	257 702	544 605	55 404	99 616
161 HEILBRONN	49 124	58 809	13 335	18 590
162 STUTTGART	85 148	325 383	12 832	49 474
163 OSTWÜERTTEMBERG	21 450	24 019	7 592	6 054
164 TUEBINGEN	22 955	12 067	2 700	779
165 RAVENSBURG	45 309	81 217	10 540	10 142
166 DONAU-ILLER	33 716	43 110	8 405	14 577
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	161 404	185 514	96 743	71 587
171 FREIBURG	120 433	86 357	58 513	41 248
172 DONAUESCHINGEN	8 335	38 673	10 638	951
173 KONSTANZ/LOERRACH	32 636	60 484	27 592	29 388
18-20 BAYERN	1 075 210	1 307 748	423 342	643 530
18 NORDBAYERN	112 362	415 572	68 447	213 437
181 ASCHAFFENBG./WUERZBG	20 665	131 298	8 505	14 092
182 SCHWEINFURT	13 012	21 716	5 375	7 374
183 BAYREUTH	22 336	45 832	7 508	90 886
184 NUERNBERG	50 058	208 043	44 966	93 901
185 ANSBACH	6 291	8 683	2 093	7 184
19 OSTBAYERN	242 990	169 023	95 561	179 987
191 REGENSBURG	152 608	71 413	28 803	50 372
192 AMBERG/WEIDEN	43 333	39 362	30 872	94 825
193 PASSAU	18 571	24 506	15 655	25 312
194 LANDSHUT	28 478	33 742	20 231	9 478
20 SÜEDBAYERN	719 858	723 153	259 334	250 106
201 INGOLSTADT	379 105	84 220	130 822	78 261
202 AUGSBURG	62 702	102 008	12 801	29 125
203 MUENCHEN	73 610	315 729	65 221	95 721
204 KEMPTEN	10 415	26 860	3 925	3 554
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	6 302	9 938	1 561	3 203
206 ROSENHEIM	172 893	156 700	37 493	21 062
207 MEMMINGEN	14 831	27 698	7 511	19 180
21 SAARLAND	1 050 355	919 326	66 491	251 043
211 SAARLAND	1 050 355	919 326	66 491	251 043
22 BERLIN	365 491	493 290	8 011	114 758
221 BERLIN-WEST	304 285	380 679	7 804	37 975
222 BERLIN-OST	61 206	112 611	207	76 783
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	283 310	411 654	45 523	41 726
231 ROSTOCK	235 325	293 538	32 475	11 080
232 SCHWERIN	20 458	86 406	1 001	12 484
233 NEUBRANDENBURG	27 527	31 710	12 047	18 162
24 BRANDENBURG	1 003 772	1 192 305	98 926	520 621
241 NEURUPPIN	5 812	93 986	2 501	16 632
242 FRANKFURT/ODER	544 832	464 090	61 453	353 402
243 POTSDAM	39 580	374 416	28 173	104 221
244 COTTBUS	413 548	259 813	6 799	46 366
25 SACHSEN-ANHALT	1 355 407	666 392	118 628	77 205
251 STENDAL	19 498	14 502	1 121	294
252 MAGDEBURG	223 588	96 689	23 700	5 903
253 HALBERSTADT	185 703	111 276	25 984	18 111
254 WITTENBERG	120 022	86 810	11 011	30 284
255 HALLE	806 596	357 115	56 812	22 613
26 THUERINGEN	189 831	455 187	75 335	76 427
261 NORDTHUERINGEN	53 749	44 458	5 451	1 839
262 MITTELTHUERINGEN	14 306	96 631	14 553	4 058
263 OSTTHUERINGEN	72 774	303 616	29 789	54 438
264 SÜEDTHUERINGEN	49 002	10 482	25 542	16 092
27 SACHSEN	779 394	1 064 543	156 413	339 438
271 LEIPZIG	165 467	270 454	45 998	49 104
272 GOERLITZ	435 687	265 794	20 659	54 883
273 DRESDEN	128 442	276 208	65 884	171 244
274 CHEMNITZ	27 102	217 205	6 756	34 179
275 ZWICKAU	22 696	34 882	17 116	30 028

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bahn AG und der Regionaleisenbahngesellschaften die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

